

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 75 (1933)

Heft: 5

Rubrik: Personalien

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Allgemeines Schächtverbot in Deutschland.

Am 21. April 1933 trat in Deutschland eine Neuverordnung über das Schlachten von Tieren in Kraft. § 4 lautet wie folgt: „Bei Schlachtungen in gewerblichen Betrieben dürfen die Tiere erst dann in den Schlachtraum gebracht werden, wenn alle Vorbereitungen zur sofortigen Abschlachtung getroffen sind. Mit der Blutentziehung beim Schlachten darf erst nach vorangegangener vollständiger Betäubung begonnen werden.“

Damit ist das in einigen deutschen Ländern schon vorher bestandene Schächtverbot auf das ganze Reichsgebiet ausgedehnt worden.

Personalien.

Vet.-med. Fakultät der Universität Zürich.

Ehrenpromotionen.

Die Jahrhundertfeier der Universität Zürich am 29. April 1933 ist von allen Fakultäten dazu benutzt worden, Ehrenpromotionen vorzunehmen. Die vet.-med. Fakultät hat die Würde eines Doctors medicinae-veterinariae honoris causa zwei Akademikern und einem Praktiker verliehen, nämlich an:

1. Conrad Eggmann, Tierarzt in Amriswil.

In Anerkennung seiner Bestrebungen zur Förderung der Tiermedizin und der Volkshygiene.

2. Prof. Sir Frederick Hobday, Direktor der tierärztlichen Hochschule in London.

In Würdigung seiner Leistungen auf dem Gebiete der Veterinär-Chirurgie, sowie wegen seiner tatkräftigen Förderung der tierärztlichen Wissenschaft in England.

3. Dr. Georg Wiegner, Professor an der landwirtschaftlichen Abteilung der Eidg. Technischen Hochschule in Zürich. Für seine bahnbrechenden Forschungen auf dem Gebiete der Haustierernährung.

Totentafel.

In Bière verschied unser Kollege Tierarzt Anton Eyenberger.